

Herren Kreisliga A Gruppe 1

TTC Weisweil II : SV Ottoschwanden
Freitag, 13.01.2023, 20:00 Uhr

TTC Weisweil II gegen SV Ottoschwanden 4:9

Großer Jubel herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom SV Ottoschwanden, als Dominik Köstel sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber TTC Weisweil II perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Daniel Huster, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 9. Saisonspiel waren die Gäste vom SV Ottoschwanden ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte zu entführen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Stroda / Karcher hatten im Match gegen Oestreicher / Köstel am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Gekämpft bis zum Schluss hatten danach Schneider / Gerhart in der Begegnung gegen Huster / Schemies. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Haag / Engler, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Köstel / Grafmüller verloren. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Michael Stroda konnte im Spiel gegen Jörg Schemies einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Jürgen Karcher eine Vier-Satz-Niederlage gegen Daniel Huster kassierte. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte derweil hingegen Heiko Schneider beim 3:0 gegen Dominik Köstel. Wenige Chancen hatte dagegen Florian Gerhart bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Frank Oestreicher, so dass Oestreicher seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sven Grafmüller wurden Yannick Haag unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Frederik Köstel wurden Leon Engler unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Beim anschließenden 4:11, 7:11, 6:11 gegen Daniel Huster fand Michael Stroda von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jörg Schemies war für Jürgen Karcher letztlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Überzeugend war indessen der Erfolg in drei Sätzen von Heiko Schneider wenig später gegen Frank Oestreicher. Mittlerweile stand es damit 4:8. Beim 0:3 gegen Dominik Köstel fand indessen Florian Gerhart von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Weisweil II nun ein Punktekonto von 7:11 Punkten auf, während der SV Ottoschwanden vor dem nächsten Spiel, das am 21.01.2023 gegen TUS Teningen III ansteht, 16:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Weisweil II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 27.01.2023 gegen den TTC Köndringen II.

Statistik:

TTC Weisweil II

Doppel: Stroda / Karcher 1:0, Schneider / Gerhart 0:1, Haag / Engler 0:1

Einzel: M. Stroda 1:1, J. Karcher 0:2, H. Schneider 2:0, F. Gerhart 0:2, Y. Haag 0:1, L. Engler 0:1

SV Ottoschwanden

Doppel: Huster / Schemies 1:0, Oestreicher / Köstel 0:1, Köstel / Grafmüller 1:0

Einzel: D. Huster 2:0, J. Schemies 1:1, F. Oestreicher 1:1, D. Köstel 1:1, F. Köstel 1:0, S. Grafmüller 1:0